

3 Zuständigkeiten: Wer macht was?

Regionale Koordination - LOCLEAD

LOCLEAD (Grossbuchstaben) = das Organ mit allen Locleads

Locleader (Kleinbuchstaben) = eine Person des LOCLEADs

Wie setzt sie sich zusammen?

Haupt- und/oder Ehrenamtliche auf regionaler Ebene

Das können sein:

- LeiterInnen von lokalen/regionalen Jugendorganisationen
- LeiterInnen/FunktionärInnen von kantonalen Jugendorganisationen
- LeiterInnen/FunktionärInnen von kantonalen Jugenddachverbände

Was sind ihre Aufgaben?

>> Vor der Aktion 72 Stunden

Informationsdrehseibe

- Weitergeben der Informationen von nationaler auf regionale/lokale Ebene
- Nationale Koordination (KOGRU) über regionalen Stand der Dinge informieren
- Zusammenarbeit mit kantonalen Behörden, Geldgebern und Partnerinstitutionen
- Administration der Anmeldungen auf regionaler Ebene

Unterstützung der Ausschreibung und Werbung GruppenleiterInnen

- Unterstützen der Werbung für GruppenleiterInnen, die parallel durch nationale Verbände, SAJV und Medien gemacht werden

Unterstützung der Ausschreibung und Werbung TeilnehmerInnen

- Unterstützen der Werbung für TeilnehmerInnen, die parallel durch nationale Verbände, SAJV und Medien gemacht wird

Unterstützung und Betreuung der LeiterInnen

- Mobilisierung und Betreuung von LeiterInnen; Harmonisierung der Gruppenaufgaben
- Die LeiterInnen bei der Suche nach Aktionspartnern und der Entwicklung der Projektidee betreuen und unterstützen (z.B. mit einem regionalen Informationsanlass).
- Fördern des Austausches der LeiterInnen bei Projektsuche/ Entwicklung/ Partnersuche.
- Den LeiterInnen helfen Aktionsgötti/Aktionsgotte zu suchen

Regionale Öffentlichkeitsarbeit

- Durchführen und koordinieren der regionalen Öffentlichkeitsarbeit

Optional: Regionale Events organisieren

- Start-Event planen
- Regionales Abschlussfest planen

>> Während der Aktion 72 Stunden

Informationsdrehseibe

- Nationale Koordination (KOGRU) über regionalen Stand der Dinge informieren

Unterstützung und Betreuung der LeiterInnen

- Telefonische Anlaufstelle während der Aktion 72 Stunden für die LeiterInnen
- Besuch der Aktionsgruppen während der Aktion 72 Stunden

Öffentlichkeitsarbeit

- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit kantonale und regional ausführen
- Eine Ansprechperson für die regionale Medien zur Verfügung stellen
- Dokumentation der Aktionen machen (lassen)

Optional: Regionale Events durchführen

- Start-Event durchführen
- Regionales Abschlussfest durchführen

>> **Nach der Aktion 72 Stunden**

Öffentlichkeitsarbeit

- Dokumentation der regionalen Presse

Unterstützung und Betreuung der LeiterInnen

- LeiterInnen beim Kurzbericht der Gruppenaufgabe unterstützen
- Beteiligung an Evaluation mit LeiterInnen

Evaluation

- Beteiligung an der nationalen Gesamtevaluation des Projekts
- Regionale Finanzierung und Abrechnung der Projekte

>> **Rechte, Pflichten und Anforderungen an einen Locleader**

Der Locleader

- Erfährt alles über Aktion 72 Stunden 2010
- Wird über den Nutzen von Aktion 72 Stunden 2010 informiert
- Wird über Funktion/Erwartungen/Rahmenbedingungen informiert
- Hat Durchhaltevermögen und Motivation
- Ist LeiterInnen / FunktionärInnen von lokalen/kantonalen/regionalen Jugendorganisationen und -gruppen oder von kantonalen Jugenddachverbänden (keine Doppelfunktion am Aktionstag möglich)
- Hat Telefon / Internet / Mail
- Hat Grundkenntnisse Projektmanagement

Kompetenzen

Die LOCLEADS haben die Verantwortung über die Gruppenprojekte. Dadurch können sie die Abänderung oder den Abbruch von ungeeigneten oder gefährlichen Gruppenprojekten erwirken. Bei Notfällen und Krisen können sie den Krisenstab einberufen.

Entschädigungen

Die LOCLEADS arbeiten auf der Basis von ehrenamtlicher Arbeit, erhalten eine Spesenentschädigung sowie den Sozialzeitausweis. Durch ihr Engagement können sie Erfahrungen in Projektmanagement, Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit sammeln.

KOGRU (Nationale Koordinationsplattform)

Wer sind sie?

- Je einE VertreterIn pro LOCLEAD

Was machen sie vor der Aktion 72 Stunden?

- Nationale Koordination sicherstellen
- Die Projektleitung über die Aktivitäten, Probleme und Bedürfnisse der jew. Regionen informieren
- LOCLEAD über entwickelte nationale Massnahmen informieren

Was machen sie während der Aktion 72 Stunden?

- Koordination der Locleads und Unterstützung der LeiterInnen und Aktionsgruppen
- Regelmässige Kontakte mit Locleads bzw. LeiterInnen und Aktionsgruppen
- Ev. Unterstützung des Head Quarters der Aktion 72 Stunden auf nationaler Ebene (wird im Rahmen der KOGRU-Sitzungen im Frühjahr 2010 definiert)

Was machen sie nach der Aktion 72 Stunden?

- Beteiligung an der nationalen Gesamtevaluation des Projekts

Unterstützungskomitees von LOCLEADS

Wer sind sie?

- Kantonale Kinder- und Jugendbeauftragte
- Regionale und / oder kantonale Persönlichkeiten, usw.

Was machen sie?

- Sind „Türöffner“ für Behörden, Ämter und mögliche kantonale Partner
- Bieten dem LOCLEAD Unterstützung bei offenen Fragen und Unsicherheiten

GruppenleiterInnen

Wer sind sie?

Haupt- und oder Ehrenamtliche auf lokaler Ebene

Das können sein:

- LeiterInnen von lokalen Jugendgruppen
- LeiterInnen von regionalen Jugendorganisationen

Was sind ihre Aufgaben?

Die angemeldeten GruppenleiterInnen erhalten nach Anmeldeschluss im Februar 2010 ein Infoheft mit detaillierten Angaben zu ihren Aufgaben.

>> Vor der Aktion 72 Stunden

Aktionsgruppe mobilisieren

- Gruppe zum Mitmachen bewegen oder finden
- Werben von Aktionsgruppen, z. B. in Verbänden, Schulen, Firmgruppen, etc.
- Aktionsgruppe anmelden

Abprache mit der regionalen Koordination (LOCLEAD)

- Regelmässige Information an LOCLEAD über das Projekt und die Anzahl der TeilnehmerInnen

Projekt vorbereiten

- Projekte und Aktionspartner suchen
- Projekt-Vorabklärung (Potential/Risiken/Machbarkeit)
- Vorbereitung der Rahmenbedingungen: nur das vorbereiten was nicht in 72 Stunden organisiert werden kann. Sowenig wie möglich, soviel wie nötig.
- Absprache mit AktionspartnerInnen, ev. Aktionsgote / Aktionsgötti
- Projektvertrag ausfüllen durch GruppenleiterIn oder Aktionsgote/Aktionsgötti mit Aktionspartner (Vorlage folgt)
- Organisation des Projekts vor Ort (Materialzulieferung, etc.)

→ Ihrer Gruppe nichts von der Aufgabe erzählen!

Öffentlichkeitsarbeit (optional)

- Lokale Öffentlichkeitsarbeit

Letzte Vorbereitungen

- Vorbereitungsabend oder –nachmittag für die Aktionsgruppe und ev. Eltern organisieren

>> Während der Aktion 72 Stunden

Aktionsgruppe begleiten

- Begleitung und Unterstützung der Aktionsgruppe während den 72 Stunden

Absprache mit regionaler Koordination (LOCLEAD)

- Regelmässige Koordination mit LOCLEAD
- Erfolgsmeldung und Hilf- oder Aufrufe (für z.B. Unterstützung) der Aktionsgruppe ins Internet eingeben oder ev. an LOCLEAD / KOGRU (Detaillierte Informationen zum System folgen im Infoheft GruppenleiterInnen)

Öffentlichkeitsarbeit (optional)

- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit lokal (optional)

Abschlussfest

- Mit der Gruppe am lokalen oder nationalen Abschlussfest feiern

>> Nach der Aktion 72 Stunden

Nachbearbeitung Gruppenaufgabe

- Kurzbericht der Gruppenaufgabe verfassen
- Schlussabrechnung zuhanden LOCLEAD / SAJV

Evaluation

- Evaluation mit Aktionsgruppe

Aktionsgotte oder Aktionsgötti von Aktionsgruppen

Wer sind sie?

- Personen des öffentlichen Lebens, (lokale) Prominente (z. B. GemeindepräsidentIn, SportlerInnen, Musikstars)

Was machen sie?

- Werben für eine oder mehrere Aktionsgruppe(n) mit ihrem Namen
- Unterstützen die LeiterInnen und die Aktionsgruppen (z.B. mit Projektideen)
- Sind „Türöffner“ für Behörden, Ämter und mögliche Aktionspartner

AktionspartnerInnen

Wer sind sie?

- Soziale und kirchliche Einrichtungen, Städte und Gemeinden, Vereine, etc.

Was machen sie?

- Stellen Projekte aus ihrem Zuständigkeitsbereich zur Verfügung
- Koordination der Projektideen mit dem LOCLEAD („Ideen-Pool“)
- Entwicklung und Planung von Projektideen und des Gruppenprojektes mit dem/der LeiterIn

ProjektTeam Aktion 72 Stunden bei der SAJV

Wer ist das? (Organigramm siehe nächste Seite)

- Andreas Koenig Co-Projektleiter Aktion 72 Stunden
- Matthias Fiechter Co-Projektleiter Aktion 72 Stunden
- Petra Baumberger Co-Generalsekretärin SAJV

Was machen sie während der ganzen Aktion?

- Gesamtleitung Aktion 72 Stunden

Was machen sie vor der Aktion 72 Stunden?

- Unterstützung der LOCLEADS in Zusammenarbeit mit KOGRU
- Erstellen von Hilfsmitteln: Infoordner für LOCLEADS, Infoheft für LeiterInnen, Infobrief an Gemeinden / Eltern / Projektpartner, usw.
- Finanzierung und Sponsoring auf nationaler Ebene, Kontakte mit institutionellen Partnern und Kooperationspartnern
- Homepage www.72stunden.ch / www.72heures.ch / www.72ore.ch
- Newsletter an Locleads, Leiterinnen und Interessierte
- Werbematerialien: Plakate, Flyer, Postkarte, usw.
- Interne und externe Öffentlichkeitsarbeit: Vorlagen für LOCLEADS, usw.
- Medienarbeit national
- Medienpartnerschaft mit nationalen Radios
- Klärungen: Haftpflichtversicherung, Aufsichtspflicht, Schuldispens
- Aktions-Homepage für Erfolgsmeldungen, Auf- und Hilferufe der Aktionsgruppen

Was machen sie während der Aktion 72 Stunden?

- Headquarter bzw. Call-Center während der Aktion 72 Stunden
- Medienarbeit national

Was machen sie nach der Aktion 72 Stunden?

- Projektevaluation, Schluss-Dokumentation elektronisch und in Printform

Regiocoaches Aktion 72 Stunden bei der SAJV

Wer ist das?

- MitarbeiterInnen der SAJV CSAJ

Was machen sie?

- Aufbau des LOCLEADS in ihrer Region
- Ansprech und Begleitperson der Locleads / des LOCLEAD für die Planung und Durchführung der Aktion 72 Stunden in ihrer Region
- Weiterleiten von Informationen der Locleads / des LOCLEADS an die Projektleitung und umgekehrt

Organigramm Aktion 72 Stunden 2010 (Stand Oktober 2008)

